

3. Unterstützungsstrukturen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Der Fond Gesundes Österreich (FGÖ) fördert innovative Gesundheitsförderungsprojekte. Im Zentrum stehen dabei die Rahmenbedingungen, die die Menschen in die Lage versetzen, ein Leben in guter Gesundheit zu führen. Der FGÖ kann unterstützen, wenn das Pilotprojekt den Grundprinzipien und Qualitätskriterien der Betrieblichen Gesundheitsförderung folgt. Außerdem bietet er Fort- und Weiterbildung an und unterstützt durch Informationsmaterialien. Mehr erfahren sie und mehr erarbeiten sie gemeinsam in diesem Workshop.

Dr. Gert Lang, Gesundheitsreferent für Betriebliche Gesundheitsförderung, Fond Gesundes Österreich

Präsentationen aus den Workshops und Ausblick „Arbeit & Leben 2017“

Moderation: Mag. Christian Frasz, Mag.a Claudia Kreiner-Ebinger

Anmeldung erbeten: sandra.schmidt@akbgld.at; 02682/740-3161
bis 28.11.2016

Arbeit & LEBEN

Arbeit & Gesundheit

ZUM THEMA

Gesundheit ist unser höchstes Gut! Aber wie gehen wir damit um, vor allem vor dem Hintergrund einer sich immer schneller ändernden Arbeitswelt? Hohe Eigenverantwortung, Anstieg von alternativen Beschäftigungs- und Entlohnungsformen oder die starke Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien verändern Arbeit. Wir wollen gemeinsam - ArbeitnehmerInnen, ArbeitnehmervertreterInnen, Studierende - diskutieren und Erfahrungen austauschen mit dem Ziel, gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen und Kompetenzen für MitarbeiterInnen herauszuarbeiten. Was sind unsere Forderungen an Wirtschaft und Politik, menschengerechte Arbeit, die unseren körperlichen und psychischen Möglichkeiten entspricht, für die betriebliche Zukunft zu realisieren?

EINLADUNG ZUM THEMA ARBEIT UND GESUNDHEIT

Aus der Reihe von AK und ÖGB Burgenland

DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2016

**14:00 bis 18:00,
Fachhochschule Burgenland, Campus Pinkafeld,**

PROGRAMM

Begrüßung und Einstieg ins Thema:

Gerhard Michalitsch, Vize-Präsident, AK Burgenland

Keynote

Prof. (FH) Mag. Dr. Erwin Gollner MPH MBA, Departmentleiter Gesundheit, Fachhochschule Burgenland

Was ist „Gesunde Arbeit“? Was macht eine klar definierte und gelebte gesunde Unternehmenskultur aus? Welcher Unterstützung bedarf es, die psychischen und physischen Ressourcen einer Belegschaft zu erhalten und zu fördern?

Workshops

Jeder Workshop (ca. 30 Minuten) wird mit einem kurzen ExpertInnen-Referat eingeleitet. Anschließend kann gefragt und diskutiert werden. Weitere Expertisen, Anregungen und Forderungen werden gesammelt. Die TeilnehmerInnen können an allen 3 Workshops teilnehmen:

1. Digitalisierung und Gesundheit

Arbeit 4.0 hat enorme Auswirkungen auf das Leben und die Arbeitsprozesse. Maschinen und Roboter sind rasch umprogrammierbar. Aber wie reagieren wir Menschen auf die Veränderung und Beschleunigung am Arbeitsplatz?

Prof. (FH) Mag. Dr. Erwin Gollner MPH MBA, Arbeits- und Organisationspsychologe, Departmentleiter Gesundheit, Fachhochschule Burgenland

2. Prävention und Maßnahmen

Was heißt betriebliches Gesundheitsmanagement? Was ist möglich bzw. erforderlich, um das körperliche und das psychische Wohlbefinden der MitarbeiterInnen zu erhalten? Wie erkenne ich - als Betriebsrat/Betriebsrätin, als KollegIn, als Führungskraft -, dass es MitarbeiterInnen nicht gut geht und wie kann ich damit umgehen (Konflikte, Mobbing, Burnout...)?

Mag.a Anna Keclik, Arbeits- und Organisationspsychologin, Gesundheitspsychologin, Mediatorin, GFin von Lebensraum Arbeit Consulting GmbH (www.lac.or.at)